

Niederschrift

über die 23. Sitzung des Ausschusses für Straßen- und Hochbau, Vermessung und öffentlichen Personennahverkehr am Mittwoch, dem 26.09.2018 zur Kreisstraßenbereisung.

Beginn / Ende am Kreisbauhof, Gewerbestraße 45 in 48249 Dülmen-Buldern

Beginn: 12:00 Uhr

Ende: 16:50 Uhr

Anwesenheit:

CDU-Kreistagsfraktion

Holz, Anton
Klaus, Markus
Koch, Harald
Kummann, Norbert
Pohlmann, Franz
Schulze Eskin, Werner
Terwort, Heinrich
Wäsker, Christoph
Wobbe, Ludger

SPD-Kreistagsfraktion

Bednarz, Waltraud
Seiwert, Franz-Dieter
Vogt, Hermann-Josef

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreistagsfraktion

Kohaus, Stefan

FAMILIE/DIE LINKE-Kreistagsfraktion

Röken, Gernod, Dr.

Verwaltung

Dammers, Klaus
Gilbeau, Joachim L.
Stegemann, Thekla
Tanger, Andreas

Die Ausschussvorsitzende Waltraud Bednarz eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Straßen- und Hochbau, Vermessung und öffentlichen Personennahverkehr mit Grußworten an die Ausschussmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, die Presse und die Zuhörer.

Sodann stellt die Ausschussvorsitzende fest, dass der Ausschuss

- a) ordnungsgemäß geladen und
- b) gem. § 34 KrO i. V. m. § 41 KrO beschlussfähig ist.

Es wird sodann nach folgender Tagesordnung beraten und beschlossen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bereisung Kreisstraßen

TOP 1 öffentlicher Teil**Bereisung Kreisstraßen**

Ausgangspunkt der Straßenbereisung ist der Kreisbauhof in Dülmen-Buldern. Allen Teilnehmern wurde vorab eine Kreiskarte mit den Zustandsdaten 2015 sowie eine tabellarische Übersicht der geplanten Maßnahmen für das Bauprogramm 2019 – 2025ff ausgehändigt. Beides ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt und kann auch über das Kreistagsinformationssystem abgerufen werden.

Während der Fahrt informiert AL Dammers über den Zustand der einzelnen Straßen sowie über beabsichtigte und bereits durchgeführte Maßnahmen.

1. Es wurden folgende Straßen bereist und die entsprechenden Maßnahmen vorgestellt:

Kreisstraße	Lage	Verkehrsbelastung [Kfz/24h]	Länge / mittlere Fahrbahnbreite	Maßnahme	Ausführungszeitpunkt *1)
K 57 AN 1	Karthaus / Dülmen	913	2,5 km / 5,0 m	Eigenfinanzierte Deckenerneuerung im Hocheinbau, keine Verbreiterung	2019
K 57 AN 3+4	Rorup / Darup	326	1,0 + 2,4 km 5,0 m		2019
K 48 AN 9+10	Darup	983	1,7 + 1,3 km 5,50 m	Eigenfinanzierte Deckenerneuerung im Hocheinbau, keine Kuppenabflachung	2019
K 13 AN 17	Darup	1.897 bzw. 781	0,9 km / 5,5 / 6,0 m	Grunderneuerung innerhalb der OD Darup und Bau eines Radweges von der B 525 bis zum Kötting // <i>weitere Infos siehe unter 2. Besichtigung vor Ort</i>	2019
K 13 AN 17	Darup / Billerbeck	Eigenfinanzierte Deckenerneuerung einschl. der Kreuzung K 30 in Billerbeck und Bau eines Radweges zwischen Billerbeck und dem Napoleons Weg Der Ausführungszeitpunkt (~ 2020) ist abhängig vom Grunderwerb. Bislang war eine Umsetzung des Radweges nicht möglich, da 2 Grundstückseigentümer nicht bereit waren, Flächen für den Radweg zur Verfügung zu stellen. Jetzt zeichnet sich evtl. eine Lösung ab.			
K 19 AN 1	Billerbeck / Nottuln	855	2,8 km / 5,0 m	Eigenfinanzierte Deckenerneuerung im Hocheinbau	Fertig 2017
K 51 AN 2	Havixbeck	3.251	0,2 km (1.BA) 6,10 m	Eigenfinanzierte Deckenerneuerung	Fertig 2018
			1,2 km (2. BA) 7,50 m	Eigenfinanzierte Deckenerneuerung (vorab Instandsetzung Kanal und Wasser- leitung durch die Gem. Havixbeck)	2020 (2019)
K 51 AN 2	Havixbeck	Bau eines Kreisverkehrs (Schützenstraße/Hangwerfeld) sowie Bau einer Osttangente von der K 51 (Schützenstr.) zur K 1 (Altenberger Straße) <i>Neue Maßnahme des Förderprogramms (Ifd. Nr. 12 und 15 der beigefügten Anlage) Fördermöglichkeiten müssen noch geprüft werden.</i>			
K 1 / K 51	Havixbeck	Schulwegsicherung / Querungshilfe K1 / „Kreuzung Overs“ (Kosten ca. 100.000 €) Es liegt noch keine konkrete Detailplanung vor, evtl. im Zusammenhang mit der Grunderneuerung verschiedener Radweg im Raum Havixbeck; je nach Bewilligung der Fördermittel ab 2020			
K 50 AN 2	Havixbeck	1.161	2,8 km / 6,0 m	Vollausbau / Verbreiterung der Fahrbahn auf 6,0 m sowie Bau eines Radweges und Erneuerung von 2 Brücken (Fördermaßn.)	Fertig 2017

Kreis- straße	Lage	Ver- kehrsbe- lastung [Kfz/24h]	Länge / mittlere Fahr- bahnbreite	Maßnahme	Ausfüh- rungs- zeit- punkt *1)	
K 50 AN 1	Havixbeck	782	2,8 km / 6,0 m	Vollausbau / Verbreiterung der Fahrbahn auf 6,0 m sowie Bau eines Radweges (Fördermaßnahme). Zurzeit Abwicklung des Grunderwerbs. Der BÜ erfolgt in Abstimmung mit der Bahn später.	2019 / BÜ 2021	
K 11 AN 5	Schapdetten	2.598	3,0 km / 5,0 m	Brückenerneuerung im Bestand, keine Kurvenabflachung Für den Neubau des Radweges erfolgen zurzeit die Grunderwerbsgespräche.	2019 2020	
K 60 AN 1	Senden	3.470	1,6 km / 5,8 - 6,9 m	Neubau Radweg (RWBP 2015, Rang 5) auf der östlichen Seite in Abstimmung mit der Stadt Münster (Veloroute)	ab 2020	
K 4 AN 4.1	Senden	8.760	0,3 km / 6,0 m	Umbau Kreisverkehr Gartenstraße / Appelhülener Str. / Kalverkamp sowie eigenfin. Deckenerneuerung der Bulderner Straße	Fertig Nov. 2018	
K 4 AN 4.3	Senden	8.760	0,6 km / 6,0 m	Umgestaltung Knotenpunkt Gartenstraße / Herrenstraße zum Kreisverkehr einschl. Deckenerneuerung ZOB bis Münsterstr. (vorab Erneuerung Kanal + Gasleitung durch die Gem. Senden u. Gelsenwasser)	2019	
K 23 AN 6	Senden	298	3,2 km / 5,0 m	Eigenfinanzierte Deckenerneuerung im Hocheinbau in Abstimmung mit der Brückenbaumaßnahme DEK hinsichtlich der Verkehrsführung (Vollsperrung)	2020	
K 10 AN 1	Senden	779	3,7 km / 5,0 – 5,5 m	Anlage eines Radweges Verbreiterung der Brücke über die A 1, Gemeinde übernimmt evtl. den Eigenanteil nicht		
Nicht befahren, Infos zur Maßnahme vorgetragen:				Erneuerung der Emmerbachbrücke und Bau eines Radweges (Veloroute) Verbreiterung der Brücke über die A 1, (Gemeinde übernimmt den Eigenanteil) Radweg (1. BA) von der L 844 bis zur K 40	Brücke + 1. BA 2019	
K 39 AN 3+4	Davensberg	1.896	0,8 + 2,4 km 5,0 m - 6,0 m			
K 2 AN 13	Nordkirchen	3.470	4,5 km / 7,0 m	Zunächst Ausführung als Bürgerradweg (Radweg im RWBP 2015 auf Rang 13) Der Grunderwerb ist später förderfähig.	2019	
K 2 AN 11	Nordkirchen	Starke Fahrbahnschäden, Grunderneuerung der Fahrbahn und Neuaufteilung des Querschnitts um einen separaten Radweg ausweisen zu können. <i>Neue Maßnahme des Förderprogramms (Ifd. Nr. 11 der beigefügten Anlage)</i>				
K 7 AN 2	Vinum	1.024	1,9 km / 5,1 m	Eigenfinanzierte Deckenerneuerung im Hocheinbau, keine Verbreiterung	2019	
K 2 AN 3	Vinum	5.261	0,7 km / 5,5 m	Grunderneuerung der Fahrbahn, Bau eines Radweges sowie Umgestaltung Knotenpunkt K2/K8 zum Kreisverkehr i.V. mit der Erneuerung Lippebrücke durch den Kreis Unna (Baubeginn mit Planfeststellung)	2020 / 2021	
K 14 AN 1	Vinum	Vorschlag der Stadt Olfen zur Verlegung der K14 um Haus Sandfort <i>Neue Maßnahme des Förderprogramms (Ifd. Nr.25 der beigefügten Anlage)</i>				
K 9 AN 4	Ahsen	5.617	Brückenerneuerung <i>weitere Infos siehe unter 2. Besichtigung vor Ort</i>			
K 14 AN 7	Lüding- hausen	Neue Querschnittsgestaltung der K 14 Hinterm Hagen <i>Neue Maßnahme des Förderprogramms (Ifd. Nr. 18 der beigefügten Anlage)</i>				

Kreis- straße	Lage	Ver- kehrsbe- lastung [Kfz/24h]	Länge / mittlere Fahr- bahnbreite	Maßnahme	Ausfüh- rungs- zeit- punkt *1)
K 13 AN 4	Lüding- hausen	1.271	2,4 km	Eigenfinanzierte Deckenerneuerung im Hocheinbau, Fertigstellung 2017 Grunderneuerung Radweg als Fördermaß- nahme, Fertigstellung 2018	Fertig 2017 bzw. 2018
K 23 AN 2	Lüding- hausen	324	2,9 km / 3,0 m / 5,5m	Streckentausch mit der Stadt LH erfolglos Eigenfinanzierte Deckenerneuerung im Hocheinbau, keine Verbreiterung	2019

*1) Die Angabe des Ausführungszeitpunktes dient der groben Einplanung. Da dieser von verschiedenen Faktoren z.B. Abwicklung des Grunderwerbes oder die Bewilligung von Fördergeldern abhängig ist, sind Änderungen vorprogrammiert.

2. Besichtigung vor Ort:

a) K 13 AN 17.1 Darup

Vor Ort wurde die geplante Maßnahme: Ausbau der K 13 AN 17 in der OD Darup und insbesondere der Bau eines Radweges zwischen der B 525 und der Einmündung zum Köttling vorgestellt. Über die Maßnahme wurde in der Sitzung des Fachausschusses am 30.08.2018 beraten (Baubeschluss SV-9-1152).

Argumente für oder gegen einen Radweg auf der östlichen Seite wurden ausgetauscht. Dafür spricht, dass die Grundschule, der Sportplatz und auch die Reithalle auf der östlichen Seite liegen und damit ein Queren der Fahrbahn im Kreuzungsbereich Gartenstraße / Köttling entfällt. Dem entgegen steht, dass durch die vorh. Feld- und Hofzufahrten beim Ein- oder Ausfahren mit landwirtschaftlichen Maschinen, die oft unübersichtlich sind, eine Gefahrenquelle geschaffen wird. Auch die bessere Entwässerungsmöglichkeit und der vorh. Baubestand sprechen für eine Lösung auf der westlichen Seite. Die mögliche Absturzgefahr in das Regenrückhaltebecken hinter der B 525 in Richtung Rorup, kann durch eine ausreichende Absturzsicherung minimiert werden.

Letztendlich aber weigert sich der Eigentümer auf der östlichen Seite die benötigten Flächen zu veräußern, sodass, wenn ein Radweg gebaut werden soll, dieser nur auf der westlichen Seite umzusetzen ist.

Der Radweg soll, wie in der Fachausschusssitzung beschlossen, auf der westlichen Seite angelegt werden.

b) K 9 AN 4 Brücke Ahsen

In Olfen-Ahsen konnten sich die Mitglieder des Fachausschusses ein Bild der gesperrten Lippebrücke (K 9 AN 4) machen. AL Dammers informiert über den Sachstand.

Auf Grund der fortschreitenden Zersetzung des Betons musste im April 2018 die Brücke sofort für den gesamten Verkehr gesperrt werden. Die Sperrung gilt auch für Fußgänger und Radfahrer.

Neben der stetig zunehmenden Verkehrslast hat auch die Witterung der Brücke zuge-setzt. Insbesondere im Winter gelangten Salze in die Zwischenräume der aufliegen- den Bauelemente und haben die Gelenkträger aus Stahl und Beton angegriffen. Eine

Konstruktion mit Gerbergelenken, wie an der Lippebrücke, kommt bei solchen Bauwerken heute nicht mehr zum Einsatz.

Organisatorisch wird die Brücke vom Kreis Recklinghausen betreut. Die Planungen für die neue Brücke werden mit Hochdruck vorangetrieben. Dabei sind umfangreiche Naturschutz-Auflagen zu berücksichtigen, da es sich hier um ein streng geschütztes Gebiet handelt. Parallel wird überprüft, ob Übergangslösungen für Fußgänger und Radfahrer bis zur Fertigstellung der neuen Brücke geschaffen werden können.

Bednarz
Ausschussvorsitzende

Stegemann
Schriftführerin